



Aus dem Vollen zu scheffeln ist momentan nicht drin.

Steuerreform muss kommen

Betrifft: Schwarz-gelbe Koalitionsverhandlungen

Die Mehrheit der Bevölkerung hat bei der Bundestagswahl eingesehen, dass ein Sozialstaat auf Dauer nur funktionieren kann, wenn eine starke Wirtschaft dahinter steht, die die nötigen Ressourcen erarbeitet. Ob diese Einsichten auch bei der CDU vorhanden sind, muss man nach dem Verlauf der Koalitionsgespräche leider bezweifeln.

Man tut sich schwer, die mit der schwarz-roten Koalition eingeschlagenen Pfade zu verlassen. Deshalb versucht man weiterhin, das Volk mit kleinen Wohltaten bei Laune zu halten. Statt dessen bräuchten wir eine grundlegende, große Steuerreform, die ein einfaches und gerechtes Steuersystem auf den Weg bringt und nebenbei unnötige Subventionen abbaut. Dadurch entstünden Spielräume, die dringend zur Entlastung der Bürger notwendig wären. Dies wiederum würde sich positiv auf die Konjunktur auswirken. Dass dies so kommt, darf man zwar hoffen, allerdings bleiben dabei große Zweifel.

Karl Braun
Haiderbach

FDP zeigt ihr wahres Gesicht

Betrifft: Schwarz-gelbe Koalitionsverhandlungen

Bei den Koalitionsverhandlungen hat FDP-Chef Guido Westerwelle sein wahres Gesicht gezeigt. Er plädiert angeblich für die Abschaffung der Pendlerpauschale und die